

Medieninformation der Stiftung Pro Bartgeier, 26. November 2004



## Bartgeier unterwegs

---

### Mit Satellitentechnologie auf Streifzug mit jungen Bartgeiern

Diesen Sommer wurden junge Bartgeier mit kleinen Satellitensendern markiert. Jetzt können die Streifzüge der Bartgeier via Internet mitverfolgt werden ([www.bartgeier.ch](http://www.bartgeier.ch)). Das von der Stiftung Pro Bartgeier initiierte Projekt „Bartgeier unterwegs“ soll Aufschluss über die grossräumigen, wenig bekannten Wanderungen junger Bartgeier geben.

Auf einer Bergwanderung: Leuchtend rote Augen, fast drei Meter Spannweite aus nächster Nähe – eine solche Begegnung ist nicht mehr auszuschliessen. Dank der erfolgreich verlaufenden Wiederansiedlung des einst verfolgten und ausgerotteten Bartgeiers, ist dieser eindrückliche und zuweilen auch neugierige Greifvogel wieder in den Alpen heimisch geworden.

Im Parco Nazionale dello Stelvio wurde diesen Sommer erstmals die beiden jungen Bartgeier Culan und Ortler mit einem kleinen, nur 30 Gramm schweren Satelliten-Sender markiert. Wie eine von BUWAL und Zürcher Tierschutz unterstützte Vorstudie im Natur- und Tierpark Goldau zeigte, werden solche Sender von Bartgeiern problemlos akzeptiert. Während Culan seinen Sender inzwischen wieder verloren hat, kann Ortler dank des Satelliten-Senders regelmässig geortet werden. Die Internetsite [www.bartgeier.ch](http://www.bartgeier.ch) informiert über das vom WWF Schweiz und einem europäischen LIFE Programm unterstützte Projekt und berichtet regelmässig über die Wanderungen Sender-markierter Bartgeier.

Die Stiftung Pro Bartgeier setzt sich seit 1991 aktiv dafür ein, dem Bartgeier seinen früheren Lebensraum zurückzugeben. Zusammen mit verschiedenen europäischen Partnern führt sie die Auswilderung junger Bartgeier durch, die in Zoos und Zuchtstationen aufgezogen werden. Bevor die Bartgeier im Alter von 5 bis 7 Jahren geschlechtsreif werden und ein festes Territorium beziehen, streifen sie im ganzen Alpenraum umher. Mit dem neu initiierten Projekt „Bartgeier unterwegs“ möchte die Stiftung Pro Bartgeier die Wanderungen junger Bartgeier genauer untersuchen.

#### Weitere Informationen:

Wiederansiedlung: Chasper Buchli, Stiftung Pro Bartgeier, Telefon 081-856-16-40

Satellitentelemetrie: Daniel Hegglin, SWILD, Telefon 079-352-75-46, [daniel.hegglin@swild.ch](mailto:daniel.hegglin@swild.ch)